

## Sortenberatung sechszeilige Wintergerste 2011/2012

<b>Tertiärhügel- land / Gäu (22)</b>	<b>Jura / Hügelland (23)</b>	<b>Fränkische Platten (21)</b>	<b>Verwitterungsstandorte Südost (17)</b>
--	----------------------------------	------------------------------------	---

<b>Standard- Sorten</b>	<b>Souleyka</b>	<b>Souleyka</b>	<b>Highlight Souleyka</b>	<b>Fridericus  Souleyka</b>
<b>Begrenzte Empfehlung:</b>	<b>Kathleen<sup>***</sup></b>	<b>Kathleen<sup>***</sup></b>	<b>Kathleen<sup>***</sup></b>	

\*\*\*GMV Typ 2 resistent

Empfehlung für Flächen, die mit GMV Typ 1 und 2 befallen sind

## Ergebnisdarstellung nach Anbaugebieten

In Deutschland wurde ein länderübergreifendes Versuchswesen vereinbart, das mit hoher Effizienz regionale Sortenempfehlungen erlaubt. Nicht politische, sondern pflanzenbauliche Gebiete bilden die Grundlage für Versuchsserien. Diese Anbaugebiete setzen sich aus Boden-Klima-Räumen zusammen, die auf der Basis von Boden- und Klimaparametern gebildet wurden. In der Abbildung sind die Anbaugebiete für Wintergerste dargestellt. Bayern ist hier in vier Gebiete unterteilt:

- Verwitterungsstandorte Südost (17)
- Fränkische Platten (21)
- Tertiärhügelland/Gäu (22)
- Jura/Hügelland (23)

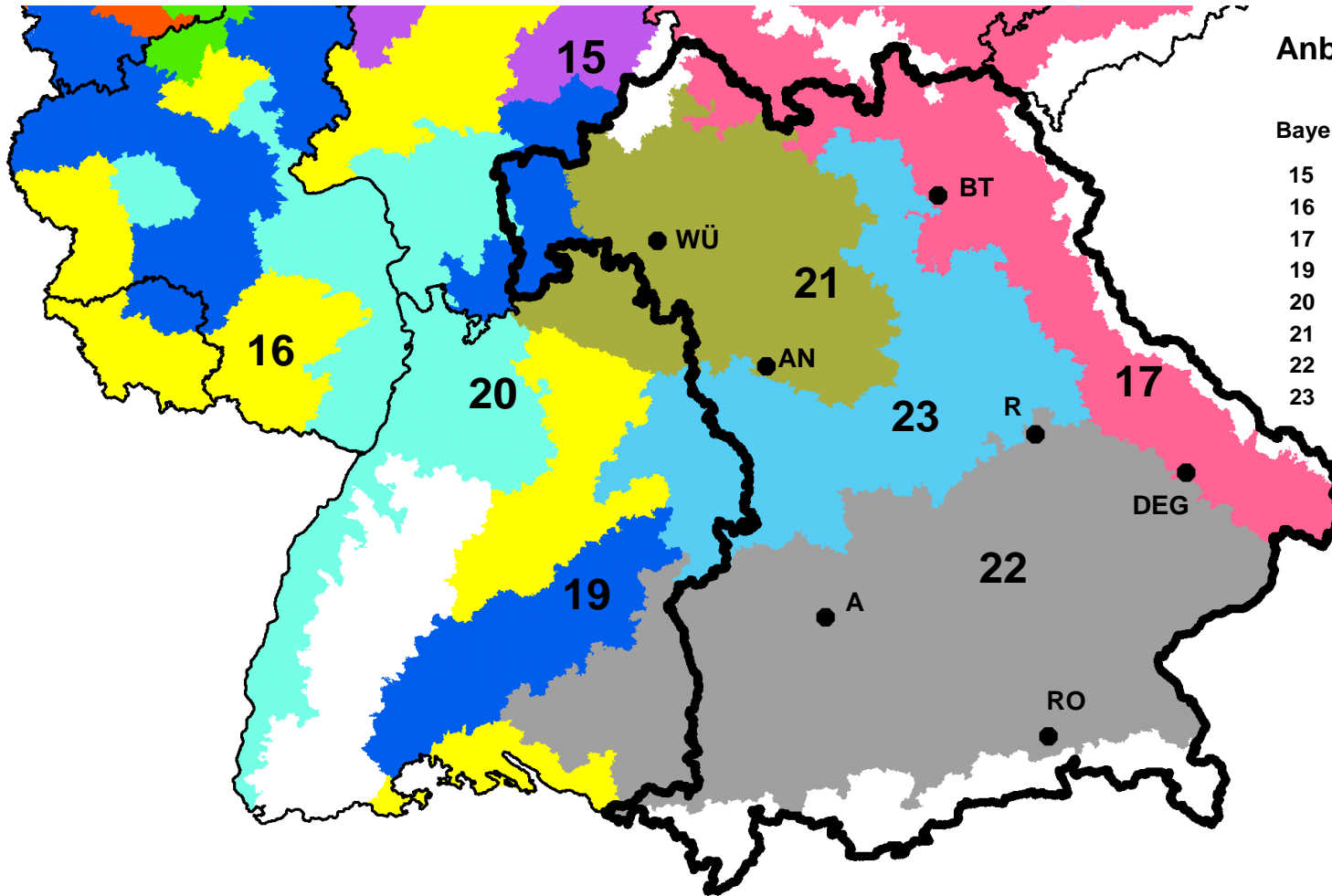
Die Anbaugebiete orientieren sich nicht an politischen Grenzen, sondern reichen teilweise in benachbarte Bundesländer.

Für jedes Anbaugebiet werden weitere Anbaugebiete entsprechend ihrer genetischen Korrelation (= Ähnlichkeit) als „Überlappungsgebiete“ definiert und auf diese Weise dynamische Großräume gebildet. Die relevanten außerbayerischen Überlappungsgebiete sind die Gebiete 16 und 19, davon aber jeweils nur die an die bayerischen Anbaugebiete angrenzenden Teilgebiete. Die Daten aus den Überlappungsgebieten werden je nach Ähnlichkeitsgrad gewichtet und bilden gemeinsam mit den Daten des Anbaugebietes die Basis für die Auswertung und Ergebnisdarstellung.

## Anbaubereiche Wintergerste

### Bayerische und benachbarte Regionen

- 15 Höhenlagen Mitte/West
- 16 Mittellagen Südwest
- 17 Verwitterungsstandorte Südost
- 19 Höhenlagen Südwest
- 20 Wärmelagen Südwest
- 21 Fränkische Platten
- 22 Tertiärhügelland, bayer. Gäu
- 23 Jura/ Hügelland



Quelle: Julius Kühn – Institut, Version Februar 2009